

Klassenarbeiten fallen sehr schlecht aus

Beitrag von „plattypus“ vom 20. Dezember 2017 23:24

Zitat von Morse

Zu meiner Überraschung nahmen sie es mit Fassung und schienen die Benotung gerecht zu finden. Der Unterricht danach lief besser als sonst.

Habe heute auch die Klausur zurückgegeben. Blieb auch alles ruhig.

Einen Nachschreiber habe ich dann auch gleich noch verarztet. Eigentlich war er pünktlich da. Ich konnte ihn zumindest aus dem Fenster auf dem Schulhof sehen. Allerdings meinte er, er müsse erst noch eine Stunde lang draußen rauchen. 20 Minuten vor Ende der Doppelstunde kam er dann rein. Daraufhin habe ich ihm die [Klassenarbeit](#) hingelegt. Den Aufgabenzettel hat er mir mit seinem Namen versehen und nach nicht einmal 30 Sekunden leer zurückgegeben. Nächste 6.

Notenverteilung:

1	1
2	2
3	0
4	2
5	8
6	10
Durchschnitt 4,9	

Ist aber noch nicht vollständig. Das Klassenbuch war heute leider nicht da, so daß ich kontrollieren kann, wer da am Termin der Klausur unentschuldigt gefehlt hat. Könnten noch weitere vier 6er hinzukommen wegen unentschuldigtem Fehlen.

Nach der Rückgabe habe ich mit den Schülern noch eine kleine Laufbahnberatung gemacht. Das Blöde dabei: Die drei Guten wollen eine Lehre machen, obwohl ich ihnen die Fachhochschule zutraue. Aber die Elternhäuser sind da etwas bildungsferner. 😞 Die ganzen 6er Kandidaten hingegen planen ganz gewaltige Sachen. Die muß man runterholen.

Sorry, aber wer die Aufgabe richtig erkennt, die Simpelst-Rechnung "100/1" richtig hinschreibt und dabei dann eine "23" als Ergebnis rausbekommt, der will mich doch nur noch ganz

provokant verarschen. Sowas zeugt jedenfalls nicht von Fachhochschulreife. Noch einfacher kann ich die Aufgaben nicht machen.